Exkursion	Termin / Dauer/ km / Fahrzeit	Exkursionsziel	Teilnehmer	Leitung
G5	Fr. 04.10.2019 8:00 bis 18:00 Uhr 2x150 km / 2x125 Min	Valkenburg, NL (UT), Alsdorf, D (OT), Stolberg, D (OT)	20	NN
Themen	"Steinkohle" / Mergel, Messing-, Zink- und Aachener Nadelproduktion im Museum Zinkhütter Hof			

Kurzbeschreibung

9.45 Uhr

Seit 1917 besteht das Besucherbergwerk "Steenkolenmijn" in Valkenburg (NL). Damit gehört es zu den ältesten der Welt. Man wirbt damit, die letzte Steinkohlenzeche in den Niederlanden zu sein. Der Abbau von Steinkohle wurde in einer "Mergelgrotte" nachgestellt, die ursprünglich der Gewinnung von Mergelstein diente.

Zur Einführung wird ein Dokumentarfilm des niederländischen Bergbauunternehmens "De Staatsmijnen (DSM)" aus der Mitte der 1960iger Jahre gezeigt, der ein umfassendes Bild aller Facetten des Bergbaus in Niederländisch-Limburg in jener Zeit vermittelt.

11.15 Uhr

Frühschicht im **ENERGETICON** – Steinkohlebergbau – Energiewende / "Von der Sonne zur Sonne". Die "FrühSchicht" führt in einem Rundkurs durch die Entstehung der Energie von den erdgeschichtlichen Anfängen bis hin zur modernen Technik regenerativer Energieversorgung.

Das ENERGETICON befindet sich in den drei verbliebenen Gebäuden der ehemaligen Grube Anna II. Hier vor Ort wurde bis Anfang der 1980er Jahre Steinkohle abgebaut. Der Parcours der Steigerführung ist spezialisiert auf den Bergbauteil, also auf den Ausstellungsabschnitt zum "fossilen Industriezeitalter".

Gelegenheit zum Imbiss im Bistro/Restaurant Eduard auf dem Gelände des Museums.

14.30 Uhr

Das **Museum Zinkhütter Hof** präsentiert die regionale Industriegeschichte mit den Schwerpunkten Messing, Zink, Nadeln und Mobilität. Die Stolberger Region gehörte zu den bedeutendsten Galmeilagerstätten mit einer einzigartigen Flora, insbesondere dem Galmeiveilchen. Man hielt Galmei früher für einen Farbstoff, der Kupfer gelb färbte. Daher verwendete man es unter Zusatz von Kupfer zur Herstellung von Messing. Bereits die Römer kannten das Verfahren. Blankes Messing erinnert stark an Gold. Mitte des 18. Jh. gelang es erstmals, Zink aus Galmei zu gewinnen. Bis dahin kannte man das reine Zink nicht. In der Folge entwickelte sich die für den Aachener Raum bedeutende Zinkindustrie.

Website / Literatur	www.steenkolenmijn.nl/de		
	http://www.energeticon.de/		
	http://zinkhuetterhof.de/		
Routenbeschreibung/	Adresse:	Steenkolenmijn Valkenburg	
Adresse		Daalhemerweg 31, NL-6301 BJ Valkenburg	
		Tel.: +31 (0)43-6012491	
	Koordinaten:	50.856499 N 5.825970 E	
	Adresse:	Schmiedegebäude des ENERGETICON Konrad-Adenauer-Allee 7, D-52477 Alsdorf Tel.: +49 (0)2404-599110	
	Koordinaten:	50.8 7 5246 N 6.145174 E	
	Adresse:	Museum Zinkhütter Hof	
		Cockerillstraße 90, D-52222 Stolberg	
		Tel.: +49 (0)2402-903130	
	Koordinaten:	50.774863 N 6.217641 E	
Anforderungen / Ausrüstung, usw. / Kosten	Wanderausrüstung, festes Schuhwerk, Regenschutz		